Spiel-Nr. 15 Am 30.09.84 um 15 00

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

TSV Neustadt/Aisch
(Platzmannschaft)

SV Sportfreunde
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 1 : 1 Endergebnis 2 : 2

Schiedsrichter: Zuschauerzahl:

Mannschaftsaufstellung: I Mannschaft

Müller J
Pechan R Beck J.
Baumgärtner Müller H Hadmannschaft
Michel Immenzeder Müller N. Baumitzke Danowski

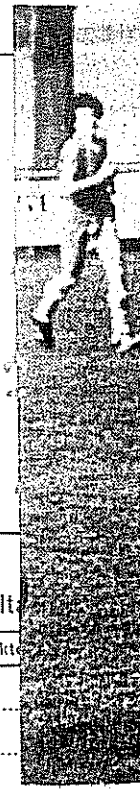
Ersatzspieler: Pechan A ⊕ Kaba V ⊕

Spielbericht: Michel
Immenzeder

Ansbach. Eine der drei führenden Mannschaften in der A-Klasse Frankenhöhe konnte an diesem Wochenende sein Ziel nicht realisieren. Während der TSV/DJK Herrieden gegen den TV Dietenhofen (2:1) und der TSV Schnelldorf gegen den TSV Dürrwangen (2:0) die erwarteten Siege landeten, kam der TSV Neustadt gegen die Spfr Dinkelsbühl auf eigenem Platz über ein 2:2 nicht hinaus. Die Schädlich-Truppe fiel dadurch auf den 3. Platz zurück. Herrieden und Schnelldorf liegen mit jeweils 11:3 Punkten in Front. Nichts zu erben gab es für den SC Aufkirchen beim SV Ornbau, der durch seinen 4:1-Erfolg den Kontakt zur Spitzengruppe nicht abreißen läßt. Immerhin verzeichnete der abstiegsbedrohte SC Aufkirchen den ersten Treffer auf fremdem Platz. Das zwischenzeitliche „Hoch" des VfL Ehingen entpuppte sich als „Eintagsfliege". Auch gegen den starken VfB Schillingsfürst mußte die Herkert-Elf beide Punkte abgeben (0:2). Nach drei Niederlagen in Serie hat der TSV Wilburgstetten seine Durststrecke überwunden. Das knappe 3:2 gegen Mitteleschenbach verhinderte ein weiteres Absinken in gefährliche Regionen. Mitteleschenbach dagegen muß sich vorläufig mit einem Mittelfeldplatz begnügen, der bei neun Minuspunkten keinerlei Grund zur Euphorie gibt. Der Neuling TSV Langenfeld schlägt sich weiterhin bravourös. Durch das 3:2 in Neuendettelsau etablierte er sich in der Spitzengruppe.

TSV Neustadt/Aisch – Spfr Dinkelsbühl 2:2 (1:1). In einem streckenweise auf hohem Niveau stehenden Spiel trennten sich beide Mannschaften mit einem gerechten Remis. Vor zahlreichen Zuschauern begannen die Gäste aus Dinkelsbühl recht schnell und druckvoll, ohne jedoch durch ihre pfeilschnellen Spitzen zum Erfolg zu kommen. Neustadt verstand es aber immer wieder, mit klugen und gefährlichen Kontern die Dinkelsbühler Abwehr in Verlegenheit zu bringen, wobei man aber die besten Möglichkeiten nicht nutzen konnte. Es dauerte bis zur 12. Minute, bis die zahlreichen TSV-Fans das 1:0 bejubeln konnten. Die schnellen Spitzen der Sportfreunde hatten sich gerade wieder einmal in der Heimabwehr festgerannt, als Kühnlein eine weite Vorlage aus dem eigenen Mittelfeld heraus aufnehmen konnte und den Konter sicher zum 1:0 abschloß. Trotz dieses Rückstandes ließen sich die Gäste nicht aus der Ruhe bringen. Kluger und schneller Spielaufbau brachten ihnen zumindest einen optischen Vorteil. Vielleicht war man auf seiten der Neustädter schon in der Halbzeitpause, als Dinkelsbühl zum 1:1-Ausgleich kam. Vorstopper Erwin Kraus reklamierte Abseits, auf das der gut leitende Schiedsrichter Deusen vom FC Schalfeld richtigerweise nicht einging, und der quirlige Michel erzielte mühelos den Ausgleich. Die 2. Spielhälfte begannen die Gäste mit einem Sturmlauf, für den sie in der 70. Minute durch den 2:1-Führungstreffer von Immerzeder belohnt wurden. Wieder einmal waren die Gäste schnell und geschickt durch das Mittelfeld gekommen und brachten ihren Mittelstürmer auf die Reise. Vorstopper Kraus versuchte den durchbrochenen Stürmer durch Trikothalten noch vor dem 16-m-Raum zu bremsen. Der Stürmer schaffte es aber noch in den Strafraum einzudringen und wurde endgültig umgerissen. Der Schiedsrichter zeigte sofort auf den Elfmeterpunkt. Leider hatte er zum Nachteil der Aischgründer ein vorangegangenes Foul an Kraus übersehen, als der durchgehende Gästestürmer den Abwehrspieler einfach wegstieß, um in den Besitz des Leders zu gelangen. Den fälligen Elfmeter konnte Immerzeder im Nachschuß verwandeln, nachdem der Ball von der Latte wieder ins Feld zurückgesprungen war. Nur mit Mühe gelang es den Gastgebern, sich aus der spielerischen Fessel der Gäste zu befreien. Ausgerechnet zu einem Zeitpunkt, als die Aischgründer nur noch mit acht Feldspielern – Zipperer verbüßte gerade eine Zeitstrafe wegen Foulspiels, und Gerhard Gnebner wurde am Spielfeldrand behandelt – am Platz standen, fiel der vielumjubelte Ausgleich. Eine von Wagner getretene Ecke konnte wiederum Kühnlein zum Ausgleich einköpfen. Mit den Sportfreunden aus Dinkelsbühl war in Neustadt eine Mannschaft zu Gast, die es mit erfrischendem und gekonntem Angriffsfußball verstand, Trainer Schädlich und seine Mannen in arge Not zu bringen. – Reserven 1:0.

11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		



nitte

nach dem Spielt

w.	unent.	verl.	Tore	Punkte
			:	:
			:	:
			:	:
			:	:

Fußballtabellen

A-Klasse Frankenhöhe

VfL Ehingen — VfB Schillingsfürst	0:2
TSV/DJK Herrieden — TV Dietenhofen	2:1
TSC Neuendettelsau — TSV Langenfeld	2:3
TSV Neustadt/Aisch — Spfr Dinkelsbühl	2:2
SV Ornbau — SC Aufkirchen	4:1
TSV Schnelldorf — TSV Dürrwangen	2:0
TSV Wilburgstetten — Mitteleschenbach	3:2

1. TSV/DJK Herrieden	7	5	1	1	18:5	11:3
2. TSV Schnelldorf	7	5	1	1	10:5	11:3
3. TSV Neustadt/Aisch	7	3	4	0	13:10	10:4
4. SV Ornbau	6	4	1	1	13:7	9:3
5. TSV Langenfeld	7	4	1	2	15:10	9:5
6. VfB Schillingsfürst	6	4	0	2	12:6	8:4
7. Spfr Dinkelsbühl	6	3	1	2	10:10	7:5
8. Mitteleschenbach	8	2	3	3	11:13	7:9
9. TSV Wilburgstetten	7	3	0	4	13:13	6:8
10. TSC Neuendettelsau	8	2	2	4	11:14	6:10
11. TSV Dürrwangen	8	2	2	4	10:14	6:10
12. TV Dietenhofen	7	2	1	4	8:10	5:9
13. SC Aufkirchen	8	1	2	5	5:15	4:12
14. VfL Ehingen	8	2	0	6	12:23	4:12
15. TSV Wilhermsdorf	6	1	1	4	2:8	3:9